

## EINLADUNG

### 5. Öffentliche Sitzung des Ausschusses für Umwelt, Grünflächen, Natur- und Klimaschutz

---

**Sitzungstermin:** Dienstag, 17.05.2022, 17:30 Uhr

**Raum, Ort:** Tunneleck, Fürstenbrunner Weg, 14050 Berlin

---

#### Tagesordnung

- 1 Begrüßung und Feststellung der Tagesordnung
- 2 Annahme von Niederschriften
- 3 Bericht des Bezirksamtes  
zur Radverkehrsplanung Land/Bezirk am Beispiel des Spreepfades  
und weitere Planungen von Radwege-Verbindungen.  
Interessenkonflikt Rad-/Fußverkehr bei knapper  
Flächenverfügbarkeit, Erörterung einer alternativen Radwegführung  
parallel zum Spreepfad
- 4 Mitteilungen der und Fragen an die Verwaltung
- 5 Mobile Ökotoiletten für Charlottenburg-Wilmersdorf **1996/5**  
SPD-Fraktion
- 6 Preußenpark vor illegalem Befahren schützen **1923/5**  
CDU-Fraktion
- 7 Sportgelände für Jedermann im Preußenpark nicht vergessen **1825/5**  
CDU-Fraktion
- 8 Klimanotstand in CW – Projekte zur Wärmerückgewinnung aus **1999/5**  
Abwasser prüfen  
SPD-Fraktion
- 9 Elektromobilität in der Reichsstraße **2003/5**  
CDU-Fraktion
- 10 Verschiedenes

Im Falle der Verhinderung wollen Sie die Einladung bitte Ihrer Vertreterin bzw. Ihrem Vertreter zusenden oder Ihr Fraktionsbüro benachrichtigen.

Centgraf  
Vorsitzende

## Drucksachen

der Bezirksverordnetenversammlung  
Charlottenburg-Wilmersdorf von Berlin  
5. Wahlperiode

**Ursprung:** Antrag  
SPD-Fraktion  
Sempff/Dr. Buß

TOP-Nr.:
----------

## Antrag

**DS-Nr: 1996/5**

Beratungsfolge:
-----------------

<i>Datum</i>	<i>Gremium</i>
BVV	

## Mobile Ökotoiletten für Charlottenburg-Wilmersdorf

Die BVV möge beschließen:

Das Bezirksamt wird gebeten zu prüfen, wo zusätzlich zu denen auf der Mierendorff-Insel temporär mobile Ökotoiletten aufgestellt werden können.

Der BVV ist bis zum 31.10.2021 zu berichten.

**Drucksachen**  
der Bezirksverordnetenversammlung  
Charlottenburg-Wilmersdorf von Berlin  
5. Wahlperiode

**Ursprung:** Antrag  
CDU-Fraktion  
Klose/Sell

TOP-Nr.:
----------

**Antrag**

**DS-Nr: 1923/5**

Beratungsfolge:
-----------------

<i>Datum</i>	<i>Gremium</i>
BVV	

**Preußenpark vor illegalem Befahren schützen**

Die BVV möge beschließen:

Das Bezirksamt wird aufgefordert, im Bereich der Pommerschen Straße und der Württembergischen Straße die Aufstellung von umlegbaren Pollern zu prüfen, um ein unbeberechtigtes Befahren des Preußenparks mit Kraftfahrzeugen zu unterbinden.

Der BVV ist bis zum 31.05.2021 zu berichten.

Begründung:  
Ggf. mündlich

**Drucksachen**  
der Bezirksverordnetenversammlung  
Charlottenburg-Wilmersdorf von Berlin  
5. Wahlperiode

**Ursprung:** Antrag  
CDU-Fraktion  
Klose/Fenske

TOP-Nr.:
----------

**Antrag**

**DS-Nr: 1825/5**

Beratungsfolge:
-----------------

<i>Datum</i>	<i>Gremium</i>
BVV	

## **Sportgelände für Jedermann im Preußenpark nicht vergessen**

Die BVV möge beschließen:

Das Bezirksamt wird aufgefordert, die Fitnessgeräte, für den Freizeitsport im Preußenpark, für einen ordnungsgemäßen Gebrauch wieder zu aktivieren. Das Areal ist zu säubern und so auszugestalten, damit sich die Sportstrebenden nicht wie auf einer Müllhalde vorkommen.

Der BVV ist bis zum 31.3.2021 zu berichten.

Begründung:

Gerade in der jetzigen Pandemiezeit ist es wichtig, dass die Menschen eine Möglichkeit finden, wo sie sich aktiv bewegen können.  
Der Platz ist zurzeit dafür aber nicht geeignet.

**Drucksachen**  
der Bezirksverordnetenversammlung  
Charlottenburg-Wilmersdorf von Berlin  
5. Wahlperiode

**Ursprung:** Antrag  
SPD-Fraktion  
Sempff/Burth

TOP-Nr.:
----------

**Antrag**

**DS-Nr: 1999/5**

Beratungsfolge:
-----------------

<i>Datum</i>	<i>Gremium</i>
BVV	

**Klimanotstand in CW – Projekte zur Wärmerückgewinnung aus Abwasser prüfen**

Die BVV möge beschließen:

Das Bezirksamt wird aufgefordert, vor dem Hintergrund des § 6 Energiewendegesetz (EWG) von der zuständigen Senatsverwaltung für Wirtschaft, Energie und Betriebe als Bestellerin ein mit den Berliner Wasserbetrieben BWB abgestimmtes Konzept – verbunden mit verpflichtenden Leitlinien für die Berliner Bezirke – zur Nutzung von Abwasserwärme für Neubauten und Bestandsimmobilien des Landes Berlin einzufordern. Um den bezirklichen Bedarf zu begründen, soll der Bezirk modellhaft fünf Immobilien in bezirklicher Nutzung in diesem Vorstoß berücksichtigen, bei denen a) nach Zahlen der größtmögliche Energienutzungseffekt aus Abwassern zu erwarten wäre und b) dieses in einer Pilotphase mit einer entsprechenden Finanzierung aus Landesmitteln nach Einschätzung des Fachbereichs sinnvoll wäre.

Der BVV ist über die initiierten Maßnahmen erstmals zum 31.08.2021 zu berichten.

Begründung:

Der Klimanotstand führt nicht nur im Bezirk Charlottenburg-Wilmersdorf zu hohen Anforderungen an eine klimaneutrale Wärmeversorgung. Dabei kann die Nutzung von Abwasserwärme, die in Berlin bereits in mehreren Projekten realisiert wurde einen Beitrag leisten. Insbesondere bei Neubauvorhaben ist das Bezirksamt schon durch seine Vorbildfunktion nach § 6 Energiewendegesetz zu derartigen Maßnahmen verpflichtet.

## Drucksachen

der Bezirksverordnetenversammlung  
Charlottenburg-Wilmersdorf von Berlin  
5. Wahlperiode

**Ursprung:** Antrag

CDU-Fraktion

Klose/Stückler/Hack

TOP-Nr.:
----------

**Antrag**

**DS-Nr: 2003/5**

Beratungsfolge:
-----------------

<i>Datum</i>	<i>Gremium</i>
--------------	----------------

BVV	
-----	--

## Elektromobilität in der Reichsstraße

Die BVV möge beschließen:

Das BA wird beauftragt zu prüfen, wo in der Einkaufsstraße Reichsstraße Ladesäulen für Elektrofahrzeuge fehlen und diese zu errichten.

Der BVV ist bis zum 31.08.2021 zu berichten.

Begründung:

Ggf. mündlich